

Der Abonnementspreis für die Gesetzsammlung allein beträgt 5 Fr. im Jahr und 2 Fr. 50 im Halbjahr.

Ganze Jahrgänge, sowie abgeschlossene Bände des Bundesblattes und der Gesetzsammlung, können, **solange Vorrat**, vom Drucksachenbureau der Bundeskanzlei bezogen werden.

Allfällige Klagen über die Versendung des Bundesblattes müssen in erster Linie bei den betreffenden **Postbureaux**, in zweiter Linie bei der **Buchdruckerei Stämpfli & Cie. in Bern**, und nur ausnahmsweise beim **Drucksachenbureau der Bundeskanzlei** angebracht werden. Klagen sind am besten **sofort, spätestens aber binnen 3 Monaten**, vom Erscheinen der betreffenden Bundesblattnummer an gerechnet, anzubringen und können später nicht mehr berücksichtigt werden.

Bern, im Dezember 1916.

(3..).

Schweiz. Bundeskanzlei.

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

Schweizerische Unfallversicherungsanstalt in Luzern.

Die Stelle eines

Chefs der Unfallabteilung

bei der Zentralverwaltung wird zur Bewerbung ausgeschrieben.

Anforderungen: Schweizerbürgerrecht, Beherrschung von wenigstens zwei Landessprachen. Fachkenntnisse.

Anmeldungen mit curriculum vitæ und Zeugnisabschriften sind bis zum **31. Dezember 1916** an die Direktion der Unfallversicherungsanstalt in Luzern zu richten.

Denjenigen Kandidaten, die nicht von vorneherein ausser Betracht fallen, werden nähere Auskünfte erteilt werden über den Zeitpunkt des Amtsantrittes, die Besoldung usw.

Bewerber, die vorsprechen sollten, ohne zu persönlicher Vorstellung aufgefordert worden zu sein, werden nicht empfangen. (3..).

Lieferung von Brot und Fleisch.

Für die Militärschulen und Kurse auf den Waffenplätzen Genf, Bière, Lausanne, Yverdon, Colombier, Bern, Thun, Luzern, Zug, Liestal, Basel, Aarau, Brugg, Zürich, Frauenfeld, Bülach, Kloten, St. Gallen, Herisau, Wallenstadt, Chur und Bellinzona werden hiermit die Brot- und Fleischlieferungen pro 1917 (Fleisch zunächst nur bis 31. März) ausgeschrieben.

Wird der Lieferungsvertrag um Fleisch nicht einen Monat vor Ablauf der Frist aufgekündet, so tritt er für einen weitem Monat in Kraft usw. bis 31. Dezember 1917.

Das zur Brobackung erforderliche Mehl wird auf allen Plätzen vom Oberkriegskommissariat geliefert, es ist daher nur der Backlohn für 100 kg Mehl anzugeben; das Gewicht der Brotlaibe beträgt 1300 Gramm.

Der Beginn der Lieferungen wird vom Oberkriegskommissariat festgesetzt.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Brot oder Fleisch“ bis zum 14. Dezember 1916 franko einzureichen an das

Schweiz. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 30. November 1916.

(2.)

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die Schreinerarbeiten (inkl. Fenster) zu einem Werkstattgebäude für die neue Waffenfabrik in Bern wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer 180, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Waffenfabrik“ bis und mit 16. Dezember nächsthin franko einzureichen an die

Schweizerische Baudirektion.

Bern, den 7. Dezember 1916.

(1.)

Über die Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Steinhauer-, Kunststein- und Eisenbetonarbeiten zum Hauptgebäude der agrikulturchemischen Anstalt in Montagibert ob Lausanne wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion in Lausanne, Avenue Dapples 20, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen, mit der Aufschrift: „Angebot für Versuchsanstalt Montagibert“ versehen, bis und mit 26. Dezember nächsthin franko einzureichen der

Schweizerischen Baudirektion.

Bern, den 9. Dezember 1916.

(2.)

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Politisches Departement, Abteilung für Auswärtiges	Bureaugehülfin des Konsulates New York	Beherrschung der deutschen und französischen Sprache u. Stenographie, Vorkenntnisse im Englischen. Kenntnis der Bureauarbeiten, Buchhaltung und Maschinens Schreiben	4000 Anfangsbesoldung	15. Dez. 1916 (2.)
Reiseentschädigung. Nur tüchtige, mehrjährige Bewerberinnen, die auf dauernde Anstellung reflektieren, kommen in Betracht.				

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Acht Kondukteur-Bureaudiener in Lausanne. Anmeldung bis zum 23. Dezember 1916 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
2. Postkommis in Glarus. Anmeldung bis zum 23. Dezember 1916 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

1. Postunterbureauchef in Genf.
2. Zwei Oberbriefträger in Genf.
3. Paketträger in Genf.
4. Acht Briefträger in Genf.
5. Postdienstchef in Lausanne.
6. Zwei Briefträger in Lausanne.
7. Zwei Hauswartgehülfen in Lausanne.
8. Postkommis in Brig.
9. Briefträger in Chexbres.
10. Postunterbureauchef in Freiburg.
11. Postunterbureauchef in Leysin.
12. Paketträger in Leysin.
13. Paketträger in Monthey.
14. Postkommis in Murten.
15. Postkommis in Morges.
16. Postkommis in Sitten.
17. Postunterbureauchef in Yverdon.
18. Paketträger in Yverdon.

} Anmeldung bis zum 16. Dezember 1916 bei der Kreispostdirektion in Genf.

} Anmeldung bis zum 16. Dezember 1916 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

19. Dienstchef bei der Kreispostdirektion in Bern. }
 20. Zwei Postunterbureauchefs in Bern. }
 21. Postkommis in Herzogenbuchsee. }
 22. Postkommis in Langenthal. }
 23. Postverwalter in Spiez. }
 24. Bureauchef bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. }
 25. Zwei Dienstchefs bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. }
 26. Postdienstchef in La Chaux-de-Fonds. }
 27. Zwei Postunterbureauchefs in La Chaux-de-Fonds. }
 28. Postkommis in Delsberg. }
 29. Postkommis in Reconvilier. }
 30. Postkommis in St. Imier. }
 31. Dienstchef bei der Kreispostdirektion in Basel. }
 32. Postbureauchef in Basel. }
 33. Vier Briefträger in Basel. }
 34. Eilbote in Basel. }
 35. Paketträger in Liestal. }
 36. Postkommis in Olten. }
 37. Postkommis in Pratteln. }
 38. Postunterbureauchef in Brugg. Anmeldung bis zum 16. Dezember 1916 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 39. Postdienstchef in Luzern. }
 40. Obermandatträger in Luzern. }
 41. Postkommis in Emmenbrücke. }
 42. Landbriefträger in Ruswil. }
 43. Postkommis in Schwyz. }
 44. Postkommis in Zug. }
 45. Gehülfe I. Klasse bei der Kreispostdirektion in Zürich. }
 46. Zwei Postunterbureauchefs in Zürich. }
 47. Oberbriefträger in Zürich. }
 48. Postkommis in Affoltern a. A. }
 49. Paketträger in Amriswil. }
 50. Postkommis in Bürglen. }
 51. Postkommis in Dietikon. }
 52. Mandatträger in Winterthur. }
 53. Gehülfe I. Klasse bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. }
 54. Postunterbureauchef in St. Gallen. }
 55. Postkommis in Altstätten (St. G.). }
 56. Paketträger in Altstätten (St. G.). }
 57. Postkommis in Lachen-Vonwil. }
 58. Postkommis in Rheineck. }
 59. Postunterbureauchef in Rorschach. }
 60. Postkommis in Walzenhausen. }

Anmeldung bis zum 16. Dezember 1916 bei der Kreispostdirektion in Bern.

Anmeldung bis zum 16. Dezember 1916 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

Anmeldung bis zum 16. Dezember 1916 bei der Kreispostdirektion in Basel.

Anmeldung bis zum 16. Dezember 1916 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

Anmeldung bis zum 16. Dezember 1916 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Anmeldung bis zum 16. Dezember 1916 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

- | | | |
|--|---|---|
| 61. Gehülfe I. Klasse bei der Kreispost-
direktion in Chur.
62. Postunterbureauchef in Chur.
63. Mandatträger in Chur.
64. Postkommis in Schuls. | } | Anmeldung bis zum 16. De-
zember 1916 bei der Kreispost-
direktion in Chur. |
|--|---|---|

Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist in St. Gallen. Anmeldung bis zum 28. Dezember 1916 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.

Kommentar zum schweizerischen Zivilgesetzbuch

herausgegeben von

Dr. M. Gmür, Professor des Rechts, in Bern.

Bis jetzt erschienen:

- Band I: Einleitung und Personenrecht**, bearbeitet von Prof. Gmür und Prof. Hafer. Preis brosch. Fr. 8.—, geb. Fr. 10.—.
- Band II: Familienrecht.**
1. Abteilung: *Das Eherecht*, bearbeitet von Prof. Gmür. Preis brosch. Fr. 23.—, geb. Fr. 25.—.
 2. Abteilung: *Die Verwandtschaft*, Titel 7 und 8, bearbeitet von Dr. Silbernagel. Lieferung 1/2, umfassend Art. 252—297. Preis je Fr. 3. 60. Lieferung 3 im Druck.
 3. Abteilung: *Die Vormundschaft*, bearbeitet von Dr. J. Kaufmann. Lieferung 1/2, umfassend Art. 360—397. Preis je Fr. 3. 60.
- Band III: Das Erbrecht**, bearbeitet von Prof. Tuor. Lieferung 1/3, umfassend Art. 457—521. Preis je Fr. 3. 60.
- Band IV: Das Sachenrecht.**
1. Abteilung: *Das Eigentum*, bearbeitet von Prof. Dr. Leemann. Preis brosch. Fr. 8. 50, geb. Fr. 10. 50.
 2. Abteilung: *Die beschränkten dinglichen Rechte*, bearbeitet von Prof. Dr. Leemann. Lieferung 1/4, umfassend Art. 730—832. Preis je Fr. 3. 60.
 3. Abteilung: *Besitz und Grundbuch*, bearbeitet von Dr. Ostertag. Preis brosch. Fr. 8. 50, geb. Fr. 10. 50.
- Band V: Schlusstitel: Anwendungs- und Einführungsbestimmungen**, bearbeitet von Prof. Dr. P. Mutzner. Abschnitt I, Anwendungsbestimmungen, umfassend Art. 1—50. Preis brosch. Fr. 8, geb. Fr. 10.—.
- Band VI: Das Obligationenrecht**, bearbeitet von Dr. Becker. Lieferung 1, umfassend Art. 1—67. Preis Fr. 8. 20. Lieferung 2 im Druck.

Weitere Lieferungen im Druck.

Stämpfli & Cie., Verlagsbuchhandlung in Bern.



Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1916
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	50
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.12.1916
Date	
Data	
Seite	462-466
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 237

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.